



SPD Fraktion in der Bezirksvertretung Vohwinkel
c/o Georg Brodmann, Rottscheidter Str. 21 B, 42329 Wuppertal

An
Herrn Bezirksbürgermeister
Heiner Fragemann
z. Hd. Herrn Saßmannshausen
Geschäftsführung BV-Vohwinkel
Rubensstraße 4
42329 Wuppertal

Wuppertal, den 23.09.2016

Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung am 26.10.2016 zum Bebauungsplan 1219V - Radenberg-West-

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

die Fraktion der SPD in der Bezirksvertretung Vohwinkel beantragt, die Bezirksvertretung möge in der BV Sitzung am 26. Oktober 2016 folgendes beschließen:

1.

Vor der öffentlichen Auslegung des BpL 1219V -Radenberg-West- ist vom Investor dieses vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ein schlüssiges und belastbares Baustellen-Logistik-Konzept zu erstellen. In diesem Konzept, dass Bestandteil des o.g. Bebauungsplanes werden soll, ist auch der Zeitraum in dem die geplante Baumaßnahme fertig gestellt wird, verbindlich zu nennen.

2.

Die Stadtverwaltung wird gebeten, vor der öffentlichen Auslegung des genannten Bebauungsplanes, gegenüber der BV Vohwinkel zu beschreiben, wie durch eine vertragliche Vereinbarung zwischen Investor und der Stadt Wuppertal eine verbindliche Regelung über Schadenersatz für evtl. auftretende Schäden an Straßen und Versorgungsleitungen im Bereich der Straßenzüge *Niederradenberg*, *Am Britten* und *Schickenberg* vertraglich geregelt werden kann.

In einer Stellungnahme zu einem solchen Vertragsentwurf sollen auch Risiken genannt werden, die dazu führen können, dass sich ein Investor aufgrund bestimmter Rechtskonstellationen seiner vertraglichen Verpflichtung evtl. entziehen kann.

...

Sprecher der SPD Fraktion
Georg Brodmann
Rottscheidter Str. 21 b
42329 Wuppertal

Tel.: 0202 781043
www.spd-vohwinkel.de
bv@spd-vohwinkel.de

Bankverbindung
Kto-Nr. 672873
BLZ 33050000
Stadtsparkasse Wuppertal



Begründung:

zu 1:

Das in Rede stehende Bauvorhaben ist verkehrstechnisch über die Straßen *Wiedener Str.*, *Niederradenberg*, *Schickenberg* und *Am Britten* zu erreichen. Insbesondere die Straßen *Schickenberg* und *Am Britten* sind nicht überdimensional breit bzw. verfügen über relativ enge Kurvenradien. Wie schon bei dem Ortstermin im Frühjahr und auch bei der Veranstaltung im Rahmen der frühzeitigen öffentlichen Beteiligung am 22.06.2016 deutlich wurde, ist das Befahren dieser beiden letztgenannten Straßen durch Baustellenfahrzeuge für die Anwohner und auch für die SPD Fraktion in der BV Vohwinkel eine kritische Größe. Es ist abzusehen, dass bei dem Bauvorhaben ein nicht unerheblicher Zulieferer- und Abfuhrverkehr in den genannten Straßen entstehen wird. Der auftretende Verkehr durch leichte, mittel-schwere und schwere Lkw führt zu entsprechenden Belastungen der Anwohner hinsichtlich ihrer individuellen Verkehrsabwicklung und auch zu Belastungen in Bezug auf entstehenden Lärm und Abgase während der Bauphase.

Die SPD-Fraktion der BV Vohwinkel hält es für notwendig, dass Anwohner, Verwaltung und die politischen Entscheidungsträger über diese Belastungen und die beabsichtigte Länge der Bauphase vor den weiteren Beratungen zu dem Bebauungsplan einen Überblick in Form eines entsprechenden Baustellen-Logistik-Konzeptes erhalten.

zu 2:

In der erwähnten öffentlichen Anhörung zu dem BpL und auch in Schreiben an den Oberbürgermeister der Stadt wurde seitens der Anwohner des Quartiers Radenberg die Bitte geäußert, dass eine verbindliche Regelung zwischen der Stadt Wuppertal und dem Investor in Bezug auf eine Schadenersatzregelung für durch Baustellenverkehre entstandene Straßen- und Leitungsschäden getroffen wird. Hierzu hat sich der Investor auch schon bereit erklärt. Um die Tragweite und die rechtliche Relevanz einer solchen Schadenersatzregelung beurteilen zu können, ist es vor den weiteren Beratungen zu dem BpL für die Anwohner und die politischen Entscheider von hohem Interesse, wie eine solche vertragliche Regelung inhaltlich gestaltet werden kann. Hierzu erbitten wir einen entsprechenden Entwurf und eben eine Stellungnahme, ob aus bisher vorliegenden Erfahrungen und aufgrund baurechtlicher Zusammenhänge, trotz vertraglicher Regelung, ein Investor sich einer solchen Schadenersatzleistung ggf. entziehen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Brodmann

Vorsitzender der SPD Fraktion
In der BV Vohwinkel